

**ZA –Archiv Nummer 0481**

**Verwaltung und Öffentlichkeit  
(Meinungsführer)**

**1967**

Datum des Interviews:	Dauer des Interviews von:            bis:	Interviewkennziffern: 1 X . . . . .
-----------------------	--	--

**INSTITUT FÜR POLITIK- UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFT**  
 an der Universität Erlangen - Nürnberg  
 Vorstand: Prof. Dr. Franz Ronneberger

Gesprächsleitfaden zum Projekt "Verwaltung und Öffentlichkeit"

1. Bezeichnung der SP:

2. Zu welcher Kategorie gehört die SP?

- |                                    |       |   |
|------------------------------------|-------|---|
| Verw. Komm.Ebene                   | Sp. 8 |   |
| Verw. Landesebene                  |       | 1 |
| Verw. Bundesebene                  |       | 2 |
| SPD Ortsebene                      |       | 3 |
| SPD Kreisebene                     |       | 4 |
| SPD Bundes- u. Landesebene         |       | 5 |
| CDU Ortsebene                      |       | 6 |
| CDU Kreisebene                     |       | 7 |
| CDU Bundes- u. Landesebene         |       | 8 |
| FDP Ortsebene                      |       | 9 |
| FDP Kreisebene                     |       | 0 |
| FDP Bundes- u. Landesebene         |       | X |
| Wirtschaft                         | Sp. 9 | Y |
| Interessenverband                  |       | 1 |
| Verein, Club                       |       | 2 |
| Kirche, ev.-luth.                  |       | 3 |
| Kirche, röm.-kath.                 |       | 4 |
| Freie Berufe                       |       | 5 |
| Erziehungs- u. Bildungsinstitution |       | 6 |
| Massenmedium                       |       | 7 |
| Stammtisch                         |       | 8 |
| sonstiges .....                    |       | 9 |
|                                    |       | 0 |
|                                    |       | X |
|                                    |       | Y |

3. Seit wann ist der (die) Befragte SP im Sinne der Untersuchung?

- |                        |        |   |
|------------------------|--------|---|
| seit weniger als 1 J.  | Sp. 10 |   |
| seit weniger als 3 J.  |        | 1 |
| seit weniger als 10 J. |        | 2 |
| seit weniger als 20 J. |        | 3 |
| seit Kriegsende        |        | 4 |
| seit der Vorkriegszeit |        | 5 |
|                        |        | 6 |

4. Hat der (die) Befragte eine weitere Position als SP inne?

- |      |        |   |
|------|--------|---|
| ja   | Sp. 11 |   |
| nein |        | 1 |
|      |        | 2 |

5. Ist die SP eingesetzt, gewählt oder unabhängig?

- |            |        |   |
|------------|--------|---|
| eingesetzt | Sp. 12 |   |
| gewählt    |        | 1 |
| unabhängig |        | 2 |
|            |        | 3 |

6. Ist nach Meinung der SP in NRW eine Verwaltungsreform nötig?

- |      |        |   |
|------|--------|---|
| ja   | Sp. 13 |   |
| nein |        | 1 |
|      |        | 2 |

7. Was ist nach Meinung der SP an der Verwaltung in NRW reformbedürftig?

- |  |        |   |
|--|--------|---|
|  | Sp. 14 |   |
|  |        | 1 |
|  |        | 2 |
|  |        | 3 |
|  |        | 4 |
|  |        | 5 |
|  |        | 6 |
|  |        | 7 |
|  |        | 8 |
|  |        | 9 |

8. Gibt es nach Meinung der SP (systemimmanente) negative Eigenschaften der Verwaltung allgemein, die sich also auch durch Reformmaßnahmen nicht beseitigen lassen?	ja nein	Sp. 15	1 2
9. Welche?		Sp. 16	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y
10. Ist eine Tangierung der SP und/oder der durch sie vertretenen (repräsentierten) Gruppe durch irgendwelche Reformmaßnahmen möglich?	ja, positiv ja, negativ nein noch nicht abzusehen	Sp. 17	1 2 3 4
11. Tangierung inwiefern?	Maßnahme:	Sp. 18	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y
	Tangierung:	Sp. 19	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y
12. Könnte die Tangierung so stark sein, daß die SP eine entsprechende Maßnahme zu verhindern oder durchzusetzen versuchen würde?	ja vielleicht, kommt darauf an nein	Sp. 20	1 2 3
13. Könnte die Tangierung so stark sein, daß sie bei künftigen Wahlen Bedeutung erlangen könnte?	ja vielleicht, kommt darauf an nein	Sp. 21	1 2 3

14. Welche Maßnahmen müßte nach Meinung der SP eine Verwaltungsreform in NRW umfassen?

Sp. 22

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
●  
X  
Y

15. Welche Vorteile wären damit nach Meinung der SP für den einzelnen Bürger verbunden?

Sp. 23

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
●  
X  
Y

16. Welche Nachteile wären damit nach Meinung der SP für den einzelnen Bürger verbunden?

Sp. 24

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
0  
X  
Y

17. Welche Vorteile wären damit für die von der SP vertretene Gruppe oder die SP selbst verbunden?

Sp. 25

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
0  
X  
Y

18. Welche Maßnahmen dürfen nach Meinung der SP bei einer Verwaltungsreform in NRW nicht durchgeführt werden?

Sp. 26

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
0  
X  
Y

19. Begründung:		Sp. 27	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y
20. Vertritt die SP bei den Fragen eigenes Interesse (bzw. das der von ihr vertretenen Gruppe) oder allgemeines Interesse?	eigenes Interesse allgemeines Interesse	Sp. 28	1 2
21. Wodurch ist der SP das Thema Verwaltungsreform in NRW bekannt?	Massenkommunikation formelle Kommunikation informelle Kommunikation	Sp. 29	1 2 3
22. Welche Vorschläge sind der SP in diesem Zusammenhang bekannt?		Sp. 30	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y
23. Wie steht die SP zur Zusammenlegung kleiner Gemeinden?	uneingeschränkt positiv uneingeschränkt negativ mit Vorbehalt positiv mit Vorbehalt negativ gleichgültig	Sp. 31	1 2 3 4 5
24. Begründung:		Sp. 32	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y
25. Würde die SP und/oder die von ihr vertretene Gruppe von dieser Maßnahme tangiert werden?	ja nein noch nicht abzusehen	Sp. 33	1 2 3
26. Inwiefern?		Sp. 34	1 2 3 4 5

26.

Sp. 34

6  
7  
8  
9  
0  
X  
Y

27. Wer würde nach Meinung der  
SP noch tangiert werden?

Sp. 35

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
0  
X  
Y

28. Wie steht die SP zur Schaffung  
größerer Kreise?

uneingeschränkt positiv  
uneingeschränkt negativ  
mit Vorbehalt positiv  
mit Vorbehalt negativ  
gleichgültig

Sp. 36

1  
2  
3  
4  
5

29. Begründung:

Sp. 37

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
0  
X  
Y

30. Würde die SP und/oder die von  
ihr vertretene Gruppe von die-  
ser Maßnahme tangiert werden?

ja  
nein  
noch nicht abzusehen

Sp. 38

1  
2  
3

31. Inwiefern?

Sp. 39

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
X  
Y

32. Wer würde nach Meinung der SP  
noch tangiert werden?

Sp. 40

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7

32.			Sp. 40	8 9 0 X Y
33. Wie steht die SP zur Reduzierung der Regierungsbezirke?	uneingeschränkt positiv uneingeschränkt negativ mit Vorbehalt positiv mit Vorbehalt negativ gleichgültig		Sp. 41	1 2 3 4 5
34. Begründung:			Sp. 42	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y
35. Würde die SP und/oder die von ihr vertretene Gruppe von dieser Maßnahme tangiert werden?	ja nein noch nicht abzusehen		Sp. 43	1 2 3
36. Inwiefern?			Sp. 44	1 2 3 4 5 6 7 8 9 ● X Y
37. Wer würde nach Meinung der SP noch tangiert werden?			Sp. 45	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y
38. Ist nach Meinung der SP die Schaffung eines Regierungsbezirkes Ruhrgebiet nötig?	ja nein		Sp. 46	1 2

45. Würde die SP und/oder die von ihr vertretene Gruppe von dieser Maßnahme tangiert werden?	ja nein noch nicht abzusehen	Sp. 53	1 2 3
46. Inwiefern?		Sp. 54	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y
47. Wer würde nach Meinung der SP noch tangiert werden?		Sp. 55	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y
48. Sind der SP zustimmende und/oder ablehnende Reaktionen zu einer Verwaltungsreform (unbestimmten Inhaltes) bekannt?	nur Ablehnung nur Zustimmung beides nein	Sp. 56	1 2 3 4
49. Von welcher Seite kam die Zustimmung?		Sp. 57	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y
50. Von welcher Seite kam die Ablehnung?		Sp. 58	1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 X Y
51. Welche Reaktion wird nach Einschätzung der SP schwerer wiegen?	Ablehnung Zustimmung beides hält sich die Waage noch nicht abzusehen	Sp. 59	1 2 3 4